

DIN EN ISO 20848-2

ICS 55.140

Teilweiser Ersatz für
DIN EN 12707:2000-03

**Verpackung –
Kunststofffässer –
Teil 2: Spundfässer mit einem Nennvolumen von 208,2 l und 220 l
(ISO 20848-2:2006);
Deutsche Fassung EN ISO 20848-2:2008**

Packaging –
Plastics drums –

Part 2: Non-removable head (tight head) drums with a nominal capacity of 208,2 l and 220 l (ISO 20848-2:2006);
German version EN ISO 20848-2:2008

Emballages –

Fûts en matière plastique –

Partie 2: Fûts à ouverture non amovible (ouverture partielle) d'une capacité nominale de 208,2 l et 220 l (ISO 20848-2:2006);
Version allemande EN ISO 20848-2:2008

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 20848-2:2008) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 122 „Packaging“ erarbeitet, dessen Sekretariat zum Zeitpunkt der Erarbeitung des Dokuments vom TSE (Türkei) gehalten wurde. Derzeitige Sekretariatshalter des ISO/TC 122 sind JISC (Japan) und ISIRI (Iran).

Die zuständige internationale Arbeitsgruppe war ISO/TC 122/WG 8 „Plastic drums“, die unter der Sekretariatsführung des DIN stand.

Auf CEN-Ebene hat das Sub-Committee 5 „Primär- und Transportverpackungen“ (Sekretariat: BSI, Vereinigtes Königreich) des CEN/TC 261 „Verpackung“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich) beschlossen, dieses Dokument als Europäische Norm zu übernehmen.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 115-02-03 AA „Spund- und Deckelfässer“ im Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp).

DIN EN ISO 20848 besteht aus den folgenden Teilen unter dem Haupttitel *Verpackung — Kunststofffässer*:

- *Teil 1: Deckelfässer mit einem Nennvolumen von 113,6 l bis 220 l*
- *Teil 2: Spundfässer mit einem Nennvolumen von 208,2 l und 220 l*
- *Teil 3: Verschlusssysteme für Kunststoff-Spundfässer mit einem Nennvolumen von 113,6 l bis 220 l*

Für die im Inhalt zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 16104	siehe	DIN EN ISO 16104
ISO 20848-3	siehe	DIN EN ISO 20848-3

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12707:2000-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) aus DIN EN 12707:2000-03 wurden die Angaben für die Fässer mit einem Nennvolumen von 220 l übernommen. Für die verbleibenden Nennvolumen von 210 l und 225 l wird die DIN EN 12707:2000-03 überarbeitet;
- b) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 6131-3: 1985-07, 1989-08
DIN EN 12707: 2000-03

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 16104, *Verpackung — Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter — Prüfverfahren*

DIN EN ISO 20848-3, *Verpackung — Kunststofffässer — Teil 3: Verschlusssysteme für Kunststofffässer mit einem Nennvolumen von 113,6 l bis 220 l*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Verpackung —
Kunststofffässer —
Teil 2: Spundfässer mit einem Nennvolumen von 208,2 l und 220 l
(ISO 20848-2:2006)

Packaging —
Plastics drums —
Part 2: Non-removable head (tight head) drums with a
nominal capacity of 208,2 l and 220 l
(ISO 20848-2:2006)

Emballages —
Fûts en matière plastique —
Partie 2: Fûts à ouverture non amovible (ouverture partielle)
d'une capacité nominale de 208,2 l et 220 l
(ISO 20848-2:2006)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 16. Mai 2008 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B- 1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Anforderungen	6
4.1 Maße.....	6
4.2 Masse des Fasses.....	7
4.3 Werkstoffkennzeichnungssymbol	7
4.4 Verschlüsse.....	8
4.5 Werkstoffe	8
4.6 Handhabung.....	8
4.7 Stapeln	8
4.8 Entleerung	8
4.9 Beschaffenheit	9
5 Bezeichnung.....	9
Anhang A (normativ) Verfahren zur Messung des Volumens von Spundfässern aus Kunststoff	10
A.1 Kurzbeschreibung	10
A.2 Prüfgerät.....	10
A.3 Verfahren zur Bestimmung des Gesamtvolumens	10
A.4 Verfahren zur Bestimmung des Überlaufvolumens	11
A.5 Auswertung der Ergebnisse	11
Anhang B (normativ) Prüfverfahren für das Entleeren von Spundfässern aus Kunststoff	12
B.1 Kurzbeschreibung	12
B.2 Prüfgerät.....	12
B.3 Bestimmung der Entleerbarkeit am oberen Teil des Fasses	12
B.4 Bestimmung der Entleerbarkeit am vollständigen Fass	12
B.5 Auswertung der Ergebnisse	13
Anhang C (normativ) Internationale Werkstoffkennzeichnungssymbole	14
Literaturhinweise	16